

Persönlich

Bundesrat Ueli Maurer
EFD Eidgenössisches Finanzdepartement
Bundesgasse 3
3003 Bern

Fahrweid, 03.06.2019

Sehr geehrter Herr Bundesrat Ueli Maurer

Was hatten Sie, als Volksvertreter der souveränen demokratischen eidgenössischen Schweiz am Bilderberger-Treffen zu suchen.

Als Volksvertreter können Sie doch nicht an einer Geheimsitzung teilnehmen und Ihre Nation im Ungewissen lassen!

Ich habe einige ernsthafte Fragen.

1. In welcher Funktion haben sie Teilgenommen?
2. Wie lange waren sie anwesend?
3. Wie hoch sind die Kosten für dieses undemokratische geheime Treffen für den Schweizer Steuerzahler? (Ihre Anreise, Polizei, Abschottung etc.). Sie als Bundesrat des EFD sollten diesbezüglich sehr präzise Zahlen liefern.
4. Was wurde genau besprochen?
Die »Chatham House Rules« interessieren mich nicht und sind in Anbetracht der Natur von den Gästen unwürdig einer jeden Demokratie. Und sie haben die Verpflichtung als Bundesrat und Bundesratspräsident den Bürger der Schweiz über jegliche Entscheide in diesem geheimen Treffen zu unterrichten.
5. Für wie demokratisch halten sie es persönlich, dass so viele Menschen mit solchen Machtpositionen in Industrie, Politik, Wirtschaft und Militär in einer geheimen Unterredung Pläne für die Zukunft schmieden?
6. Wie war es mit einem einfachen nachzuweisenden faktischen Kriegsverbrecher wie Henry Kissinger an einer solch undemokratischen Versammlung teilzunehmen?

Ich erwarte eine baldige Antwort und keine Pressemitteilung.

Mit freundlichen Grüßen, Ein Staatsangehöriger der NOCH neutralen, souveränen Schweizer Eidgenossenschaft

Naim Rashiti